

Altes Rathaus in Bad Neuenahr heute Sitz der Touristeninformation

Schlagwörter: [Rathaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

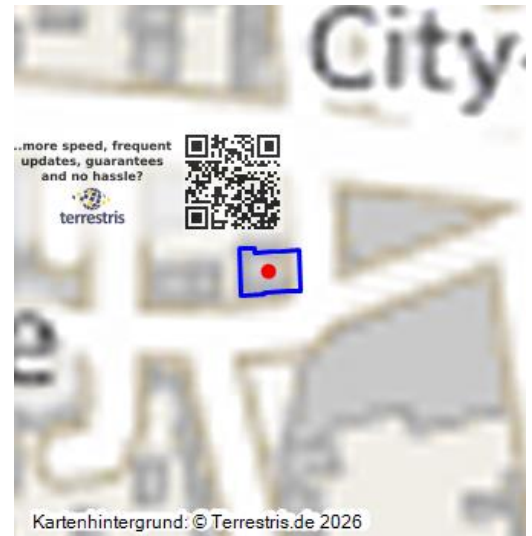
Gemeinde(n): Bad Neuenahr-Ahrweiler

Kreis(e): Ahrweiler

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Altes Rathaus in Bad Neuenahr (2019)
Fotograf/Urheber: Elmar Knieps



Geschichte

Bei dem Haus an der Ecke von Haupt- und Bergstraße direkt am Alten Markt gegenüber vom Kaufhaus Moses handelt es sich um das Alte Rathaus von Bad Neuenahr. Das klassizistische Gebäude wurde 1895 in der Glanzzeit des Kurbades erbaut, wie der Betrachter noch auf der Frontseite des Hauses unterhalb eines der Dachgiebel lesen kann. Bis zur Gründung der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler im Jahre 1969 war dieses Gebäude Sitz der Stadtverwaltung von Bad Neuenahr. An der Ostfassade des Hauses, die in Richtung Bergstraße zeigt, sieht der Betrachter noch das königlich-preußische Staatswappen, einen Adler. Dies lässt erkennen, dass Bad Neuenahr von 1816 bis 1945 zur preußischen Rheinprovinz gehörte. Nach dem Zusammenschluss der vorher eigenständigen Städte Bad Neuenahr und Ahrweiler 1969 ist das Rathaus für die neu gegründete Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler in das weiter westlich gelegene ehemalige „Grand-Hotel Flora“ umgezogen.

Äußeres Erscheinungsbild

Das Gebäude verfügt über zwei Geschosse und einen Dachgiebel. Das Erdgeschoss weist zwei Eingänge auf, einmal auf der linken Seite und einmal zentral in der Mitte. Hier kann vermutet werden, dass entweder die beiden Eingänge damals unterschiedlich genutzt wurden oder der zentrale Eingang, der im Vergleich auch etwas neuer aussieht, nachträglich eingebaut wurde. Das Erdgeschoss verfügt auf der Südseite neben den beiden Eingängen noch über vier Fenster. Im ersten Stock findet man dagegen sechs Fenster.

Zur Bergstraße gibt es einen kleinen Turm, der mit einem spitz zulaufenden Dach endet, welches von vier kleineren Türmchen flankiert wird. Auch auf dem Dachbereich zwischen Turm und westlichem Ende des Hauses befinden sich noch drei weitere Giebelfenster, die ebenfalls nach oben hin mit einer spitz zulaufenden Dachhaube abschließen.

Im westlichen Gebäudeteil gibt es Buntglasfenster im ersten Stock, die christliche Motive zeigen. Im Bereich des Dachgiebels

lassen sich zudem noch drei nebeneinander liegende schmale rechteckige Fenster erkennen und zusätzlich im Dachgiebel dieses Hausteils liest der Betrachter mit der Zahl 1895, das Baujahr des Hauses ab.

Zuvor stand an gleicher Stelle seit 1681 das Vikariat von St. Joseph. Dieses beherbergte von 1875 an zwanzig Jahre lang die Bürgermeisterei der Gemeinde. Damals schloss an das Gebäude noch die Elementarschule an, doch beide wurden 1895 abgerissen. Das Gebäude war für die moderne Kurstadt nicht mehr zeitgemäß.

Von April 1979 bis März 2010 war der westliche Gebäudeteil Sitz der katholischen Familienbildungsstätte Bad Neuenahr-Ahrweiler. Von dort ist diese dann direkt in das Mehrgenerationenhaus in der Weststraße 6 umgezogen, wo sie bis heute ihren Sitz hat. Seitdem ist das Gebäude Sitz des Ahrtal-Tourismus Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V., Eigentümer ist jedoch weiterhin die Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Kulturdenkmal

Das Objekt „neugotischer Tuffquaderbau, Hauptstraße 80“ ist ein eingetragenes Kulturdenkmal (Denkmalverzeichnis für den Kreis Ahrweiler 2018, S. 16).

(Vanessa Bindarra, Universität Koblenz-Landau, 2016/2018)

Quelle

Gespräch mit Frau Schmitz vom Mehrgenerationenhaus Bad Neuenahr am 11.02.2016.

Internet

[aw-wiki.de](#): Altes Rathaus Bad Neuenahr (abgerufen 10.02.2016)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Ahrweiler. Denkmalverzeichnis Kreis Ahrweiler, 12. Juni 2023. S. 16, Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de/Ahrweiler , abgerufen am 15.06.2023

Altes Rathaus in Bad Neuenahr

Schlagwörter: [Rathaus](#)

Straße / Hausnummer: Hauptstraße

Ort: 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler - Bad Neuenahr

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1895

Koordinate WGS84: 50° 32 47,08 N: 7° 08 23,83 O / 50,54641°N: 7,13995°O

Koordinate UTM: 32.368.217,15 m: 5.601.038,11 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.580.842,39 m: 5.601.808,94 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Vanessa Bindarra (2016), „Altes Rathaus in Bad Neuenahr“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245967> (Abgerufen: 7. Februar 2026)

